

Ehrenkarte



Desper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend vor Rogate, den 29. Mai 1943, 18 Uhr

Neue Orgelmusik:

1. Hans Friedrich Micheelsen: Toccata in F-dur für Orgel aus Opus 32.
2. Hugo Distler (1908—1942): Variationen über „Wo Gott zu Haus mit gibt sein Sunst“, für Orgel aus Opus 18. Gespielt auf der Kleinorgel.

Eduard Nöfeler (geb. 1863): „Der 95. Psalm“ für Einzelstimmen und achttimm. Chor.
Anlässlich seines 80. Geburtsjahres. Eduard Nöfeler war Domorganist und Direktor des Domchors zu Bremen.

Kommt herzu, laßt uns dem Herrn frohlocken und jauchzen dem Hort unsers Heils! Lasset uns mit Danken vor sein Angesicht kommen und mit Psalmen ihm jauchzen! Denn der Herr ist ein großer Gott und ein großer König über alle Götter. Denn in seiner Hand ist, was unten in der Erde ist; und die Höhen der Berge sind auch sein. Denn sein ist das Meer, und er hat es gemacht; und seine Hände haben das Trockene bereitet. Kommt, laßt uns anbeten und knieen und niederfallen vor dem Herrn, der uns gemacht hat.

Vorlesung

Gemeinsamer Gesang: (Mel.: „Freu dich sehr, o meine Seele“)

Wenn dich Unglück hat betreten, wenn du liegst in Angst und Not, mußt du fleißig zu Gott beten; Beten hilft in Not und Tod, daß du Gottes Angesicht, auch im Kreuz auf dich gerich:, kannst aus seinem Wort erblicken und dein Herz mit Trost erquicken.

Johann Clearius, † 1684.

Gebet und Segen

Chor: „Amen“ (achtstimmig) von Eduard Nöfeler.

Herbert Collum (geb. 1914): Orgelhymnus „Wir glauben all an einen Gott“ (1940).
Gespielt auf der Kleinorgel.

Eduard Nöfeler: „Schlichter Psalm“ für gemischten Chor.

Ich bin ein Christ. Ich weiß, daß über Erd und Himmel der eine Gott nur ist. Ich bin ein Christ. Ich weiß, daß über alle Erde jeder mein Bruder ist. Ich bin ein Christ. Ich weiß, daß über allem Leben dieselbe Verdammnis ist. Ich bin ein Christ. Ich weiß, daß über allem Sterben dieselbe Verheißung ist. Ich weiß, daß Erd' und Himmel und alles Leben und alles Sterben in Gott beschlossen ist.

Hermann Claudius.